

Kritische Masse an heilvoller Energie

Sommer 2017, 30 Jahre nach der "harmonischen Konvergenz" 1987

Ihr lebt in einer Zeit jetzt in diesen Tagen, in diesen Wochen in einem Umschwung einer altenergetischen oder vormals energetischen Situation hinein in ein neues Kontinuum. Wenn Ihr Euch einen Ablauf einer Acht vorstellt, so seid Ihr derzeit an dem Mittelpunkt des Scheidewegs zu einer neuen Umlaufbahn. Ihr habt in den vergangenen Monaten und auch Jahren vor allem Euch damit beschäftigt zu erkennen, wer Ihr seid, was geschieht, zu erkennen, wie die Zusammensetzung der Vernetzung stattfindet und auf Euch wirkt, in Euch hineingleitet, in Euch hineinwirkt. Ihr habt die letzte Zeit sehr intensiv damit Euch beschäftigt, welche Qualitäten der Einzelne besitzt welche Fähigkeiten der Einzelne dem Kollektiv zur Verfügung stellen kann und sollte und habt auch das in die politischen Diskussionen hineingebracht.

Auch auf politischer Ebene besonders im europäischen Raum wurde darüber spekuliert, welche Potenziale die einzelnen Länder ganz spezifisch beitragen können und was geschieht, wenn eine Instanz das Potenzial aus einem Kollektiv herausnimmt und habt erkannt, dass genau dann ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl und das Bedürfnis nach Zusammenwirken entsteht, wenn eine Instanz ein Sich-Herausnehmen mit der Fähigkeit und dem Potenzial aus einem Kollektiv tatsächlich unternimmt. Es ist ein Unterschied zu wünschen und zu wollen und es dann zu tun. Und das ist etwas, was Ihr derzeit erlebt. Ihr habt in der Vergangenheit das Kollektiv gelernt zu begreifen, auch weltweit auch politisch habt Euch sehr intensiv darum bemüht, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, auch wenn Ihr verschiedene Egomanismen oder egomanische oder egoistische Strukturen beobachten könnt, auch wenn Ihr erlebt, dass es Kriege weiterhin gibt, dass Ihr manipuliert seid usw. so konntet Ihr auf einer anderen Ebene erkennen, dass es sehr wohl die überwiegende Mehrzahl der Menschheit daran interessiert ist, gemeinsam einen friedlichen Weg zu gehen. Jetzt seid Ihr dabei und das ist etwas sehr Wesentliches und es ist klug von Euch, diese Zeitqualität nun zu wählen, diese Frage

zu stellen. Denn wir haben Euch Anfang dieses Jahres für Euch dieser Zeitrechnung dieses Jahres beschrieben, dass Ihr zwischen Mai und August in dieser Zeit fixiert, was Ihr neu entwickelt habt und erkennt, welche gesetzlichen Bestimmungen, neuen Reglements es geben wird, dass Gesetze international neu aufgerollt werden, was sehr intensiv derzeit geschieht, wenn Ihr gute Beobachter seid und das wisst. Dass Ihr zum Jahresausklang hin bereits Dinge etabliert beispielsweise kollektive Vernetzung neue Ideen neue Wege zu gehen.

Jeder hat auf seine Weise eigene Pfade beschritten, neu die Fenster und die Jalousien geöffnet und auch auf einer internationalen Ebene wurden neue Dinge erkannt, was nicht möglich ist, was nicht geht im Sinne des Machtmissbrauchs und was sich eine Welt wünscht und wie schwierig es auf der einen Seite auch geworden ist, Menschen zu manipulieren auf der anderen Seite. Wie subtil und wie professioneller Manipulation dann werden muss, wenn das Bewusstsein der Menschheit anwächst. Und in dieser polaren Spaltung habt Ihr Euch diese Weile aufgehalten und könnt nun ganz sicher sein, wenn Ihr Euch für Euren eigenen Weg der Kraft und in die eigene Selbstverwirklichung entschieden habt, dass Ihr dann 2018 hinein das in der Welt etabliert, dass es physisch wird und Ihr davon leben könnt und damit leben könnt. Das ist etwas was wir Euch mitgeteilt haben.

Nun ist dieser Umschwung nicht etwa so, dass Ihr unbedingt nur von der einen von dem einem Raum durch eine Türe in den nächsten hineinmarschieren könnt. Es ist ein Wandlungsprozess nötig, tief in Eurem Inneren, wo Ihr das Alte auch wirklich verlasst ganz so, wie wenn Ihr einen Wohnungswechsel vornehmt. Ihr müsst das Alte nicht nur verlassen und etwas hinterlassen, was Ihr dort angerichtet habt, Ihr müsst das Alte so hinterlassen, dass es aufgeräumt ist, Ihr müsst das Alte vielleicht für den nächsten Nutzer auf eine Weise hinterlassen, dass Ihr reiner Absicht und guten Gewissens gehen könnt, um in das Neue, Vorbereitete auch mit ganzer neuer Kraft und der Größe des Weitblicks hineinzugehen und an diesem Punkt der Nullenergie, wo Ihr durch das Wurmloch das Alte verlasst und in das Neue hineingeht, seid Ihr oft in der Situation, das Gefühl zu haben, den Boden zu verlieren- vielleicht finanziell an einem Nullpunkt zu sein, das Gefühl der Heimatlosigkeit zu haben. Das Alte ist nicht mehr verfügbar, das Neue noch nicht da und noch nicht zu Eurem Eigenen gemacht.

Und in dieser Zeitqualität seid Ihr nicht nur mit Euch selbst, sondern ist die Welt. Die Welt ist derzeit in der Situation, dass die politisch betrachteten alten Wege, dass beispielsweise stets der äußerste Westen, wenn Ihr auf Eure Weltkarte blickt, der Helfer ist, der Unterstützer ist und der große Vater, woran Ihr Euch anhalten könnt.

Hier wird jetzt durch einen Wandel geschehen, wo genau das Gegenteil der Fall sein wird und die Systeme, die darauf aufgebaut haben, erkennen werden, dass es zurückgelassen werden muss und eine Neuausrichtung geschieht und wir haben Euch schon einige Male berichtet, dass Ihr erstaunt sein werdet darüber, dass die Hilfe von der Seite kommt, die Ihr bisher als Euren Feind bekämpft habt und dass das alte Denkmuster Zeit ist, losgelassen zu werden. Denn Ihr müsst lernen zu begreifen und es ist für unsere Seite eine sehr scharfe Formulierung - denn Ihr wisst, dass wir Euch niemals etwas aufoktroieren wollen oder aufzwingen wollen oder einen Vergleich anstellen - doch im Sinne dieses Weges weiterzugehen, benötigt es das Loslassen alter Bewertungssysteme, alter Ängste und vor allem die Neutralität: die Neutralität in der Beobachtung, in der Bewertung der Dinge und in den Emotionen.

Und dann könnt Ihr nicht nur Konzepte ablehnen oder annehmen, sondern erkennen, dass in einem politischen Konzept sowohl brauchbare Elemente für Euch zur Verfügung stehen als auch Elemente, die Ihr nicht akzeptieren wollt oder könnt. Und so seid Ihr aufgefordert immer mehr dorthin hineinzuwachsen, dass Ihr lernt, Individuen als eine Rasse Menschheit auf dieser Heimatplattform dieses Planeten zu sein und nicht mehr abgegrenzte Völker und Genealogien, die im Kampf und in der Abgrenzung zu anderen Genealogien und Völkern und Rassen stehen, sondern dass Ihr Inkarnationsmöglichkeiten auf dem Planeten habt, in vielen Leben alle möglichen Rassen bereits selbst in Eurem Wesen durchlebt habt und nun ein Einheitsverständnis für den Weltfrieden entwickeln könnt, um diesen Planeten als diese wunderbare Kreation gemeinsam zu nutzen in großer Freude, wo es überall die unterschiedlichsten Inkarnationsmöglichkeiten gibt, aber im Frieden. Auf diesem Weg seid Ihr nun und wenn Ihr das Alte in Eurem eigenen Leben hinterlasst und Euch zu neuer Bewusstheit aufschwingt, ist es auch wichtig, dass Ihr aus politischer Situation heraus die alten Dogmen aus Euren Herzen löst und aus dem Jetzt heraus beobachtet, was geschieht.

Energetisch ist es überall derzeit so, dass Ihr einen verlangsamten Modus über einen sehr niedrigen Floor einen niedrigen energetischen Teppich geht in dieses neue Kontinuum hinein und es fühlt sich vielleicht wie ein Vakuum an. Ihr könnt auf die alten Strukturen und Situationen nicht mehr bauen und seid gerade dabei im Umwandlungsprozess eine Entschleunigung zu erleben. Während jene Ebenen die die Wandlung nicht vollziehen und immer mehr die Schwingungserhöhung dafür nutzen, die Entfesselung Ihrer eigenen übersteigerten Qualitäten leben wollen. Eine Beschleunigung geschieht so, dass der Terror sich stakkatoartig vermehrt, dass der Hass an Brisanz zunimmt, dass es Situationen im Alltag gibt, die in der Vergangenheit nicht denkbar gewesen wären, Ihr aber lernt Euch als Alltäglichkeit daran zu gewöhnen, dass Menschen auf der Straße durch einen Stiefeltritt in einen Abgrund geschoben werden beispielsweise und es an der Tagesordnung zu werden scheint.

Während diese eine energetische Struktur sich selbst ausbrennen wird und einen terroristischen Burnout erleben wird - doch das hat noch eine Weile Zeit - wird sich die andere Welt immer mehr davon scheiden und kann in der Resonanz der Weiterentwicklung sehr viel Gutes Tragfähiges und Stabiles bereits jetzt schon entwickeln, dort leben und das Andere nicht mehr betrachten. Es ist nicht richtig für Euch, wenn Ihr als globale Wesen die globalen Dramen derzeit in Euer Leben holt. Versucht Globalisierung im Kleinen zu starten, dort wo es sinnvoll und friedlich ist, immer weiter Euch zu entfalten, um eine tragfähige stabile neue Gesellschaft von unten herauf zu kreieren und dann dem Abgesang des Terrors irgendwann einmal die Hand zu reichen und sagen zu können: "Und jetzt ist etwas vorbereitet, wo in dieser Weise nicht mehr gelebt werden kann aber wir sind in der Lage zu heilen gemeinsam."

Das ist jetzt der Scheidepunkt, der im Moment eine sehr verstörende Situation auf viele Leben bringt. Verstörend im Sinne, die Felle davonschwimmen zu sehen, das Alte nicht mehr greifbar zu haben und Ihr werdet in diesem Jahr zur zweiten Jahreshälfte immer mehr erleben, dass alte Strukturen noch sehr viel deutlicher ihre Glaubwürdigkeit verlieren und Systeme aus der alten Gattung Zeit zusammenbrechen. Derzeit ist die Institution des christlichen Glaubens sehr stark unter dieser Situation unter dieser Wahrhaftigkeitsglocke. Es wird sich die finanzielle

Landschaft in dieser Situation verändern, es wird sich die medizinische und medikamentöse und pharmazeutische Landschaft dahingehend stark wandeln müssen und wird es auch tun, denn letztendlich sind auch die monetären Interessen darauf ausgerichtet mit dem Mob zu gehen. Wenn der Mob - so abfällig das Wort klingt - aus dieser Perspektive so betrachtet eine neue Ausrichtung hat und der Markt neue Bedürfnisse hat, wird der Mob also die Gesellschaft, das heißt, Ihr in Eurer inneren Kraft und Eurer Überzeugung dem Establishment die Wandlung aufzwingen.

Und wir haben eine Weile lang Euch mitgeteilt: Ihr seid jetzt auf Euch selbst gestellt, jetzt ist die Zeitqualität bereits so gediehen, dass Ihr alle Kraft habt, die Ihr braucht um gemeinsam zusammenzustehen und zu sagen:

"Das wollen wir und das wollen wir nicht!"

Der Kontinent, den Ihr Amerika nennt, lebt Euch vor, wie der Machtmissbrauch, der geschehen hätte können, und die Flachheit, die Oberflächlichkeit und die Gefahr sich dort hätte ausbreiten können durch eine handverlesene Anzahl von Menschen, jetzt selbst die handverlesene Anzahl der Menschen um die Peripherie eines Machthabers herum zum Kippen bringt und überall die Menschen dort immer mehr sich einig sind, so wollen wir das nicht! Wir haben eine Kultur und eine Überzeugung, wir haben uns den Frieden erarbeitet in zig Jahren von intensiven Gesprächen miteinander und diesen Weg wollen wir verfolgen. Dass Ihr selbstverständlich auf einer sabotierenden Ebene, auf einer Ebene die Sabotage erlebt und dass die alte Energie noch ausgreift, das ist ohne Zweifel, doch die Kraft, die energetische Umhüllung und Druchströmung, die diese Masse Menschheit deshalb derzeit erlebt, weil sie kollektiv vernetzt ist - auch auf eine unbewusste astrale Weise - gibt dieser Bewegung so viel Macht und so viel Energie und so viel Stabilisierung, dass Ihr eigentlich über den Berg seid und eigentlich nicht mehr zu fürchten braucht. Das, was Ihr hineinlegt in die Qualität der Manipulation, fußt auf der Wahrnehmung, derzeit nicht vorwärtszukommen und sabotiert zu sein, weil Ihr die alten Systeme noch nutzt.

Wenn Ihr also eine intelligente Lösung für Euch wählt, so hört auf die junge Generation, die sich derzeit sehr gut auskennt in den neuen beispielsweise hackerfreien Gremien, die es bereits schon gibt, die verschiedene Netz - auch das von

Euch so bezeichnete Darknet - umschiffen kann und aus diesen Reihen sehr wichtige Informationen an die ältere Generation weitergegeben werden kann.

Die Generation des Mittelalters und der älteren Gesellschaftsgruppierung ist noch in die alten Systeme verwickelt, hat finanzielle Sicherheiten und glaubt dort finanzielle Sicherheiten zu haben und hat sich noch mit den Denkmustern verankert in der alten Energie. Doch es wäre klug von Euch, jetzt die junge Generation mehr und mehr zu fragen mehr und mehr zu hören und die Aufgaben in die Hand zu geben, denn dort ist bereits alles da, was es braucht und dort läuft es bereits. Es wäre klug, für Euch jetzt diesen Wandel, dieses Schlupfloch der alten Zeit in das Neue hinein auch dafür zu nutzen, als ältere Generation zurückzutreten und jetzt die Lernenden zu sein und das ist etwas, was wir Euch dringend ans Herz legen wollen, denn sie sind vor einigen Tagen die Alten gewesen, die Euch voraus waren und sind jetzt die Jungen, die mit einem ungeheuren Powerpotenzial in diese neue Zeit marschieren und unantastbar sind, energetisch unantastbar sind. Habt Ihr das, verehrte Seelen, grundsätzlich einmal zu Eurer Frage verstanden?

Die Zeit der Durchmischung fordert von Euch ein, Gleichgesinnte zu finden und es sollten jene Menschen sein, die um sich herum die Blase der Geduld, der Hingabe, der Freundlichkeit, der Bereitschaft der Liebe haben und des Friedens und dort könnt Ihr wie Quecksilbertropfen zusammen zu einer immer größeren Gemeinschaft werden und seid so stark und das haben wir Euch all die Jahre immer wieder mitgeteilt darauf zu blicken, das zu tun, dorthin zu gehen und es ist bereits so weit:

Es ist jetzt zum dritten Mal eine Zusammenkunft in dieser Weise, wo wir Euch mitteilen, dass es bereits so ist, doch es ist **zum ersten Mal in der Situation**, dass diese auch **astrale Gruppierung von Menschen weltweit nun die kritische Masse erreicht hat, dass nun diese Menschen in der energetischen Überzahl sind, dass nun dort die Kraft größer und stärker ist als die vernichtenden, selbstvernichtenden Potenziale der noch immer verwirrten Menschen, die noch nicht das Tor zur Liebe gefunden haben** und das ist ein Umstand der eine sehr köstliche Zeitqualität ist eine sehr erhabene Zeitqualität ist.

Denn Ihr könnt jetzt feiern, dass Ihr die Polarität insofern überwunden habt, **dass Ihr jetzt der stabile Anker seid und Euch eigentlich zurücklehnen könnt und nur noch diesen Weg gehen braucht.** In Euch und für Euch ist der Kampf um das Bestehen dieser Friedensbemühungen vorbei!

Ihr habt es geschafft!

Ihr seid über den Berg und das hat Euch die Zeitqualität des Mai gebracht und das ist das Wurmloch, durch das Ihr geht, das sich so sehr schwach und zeitlich gedehnt anfühlt, saturnisch anfühlt. Doch es ist die Durchkreuzung des Meeres, die Durchwanderung des Meeres und das Meer wird nicht über Euren Köpfen zusammenschlagen. Es ist die biblische Situation der Roten-Meer-Durchwanderung, wo Ihr das andere neue Ufer erreicht und die Wellen stehen. Ihr wisst Bescheid über stehende Wellen aus der Quantenphysik. Erlaubt also nicht, dass Ihr erschlagen werdet von einer Dynamik, die Ihr durch Eure Magie der Gedanken und der Ängste herbeiruft.

Es ist vorbei, habt Ihr das verstanden? HABT IHR ES VERSTANDEN?

Ja.

Habt Ihr weitere Fragen zu dieser Zeitqualität 2017 im zweiten Halbjahr? Es ist jetzt die Zeit, Euch wirklich klar darüber zu werden, was Ihr entwickelt habt, was Ihr erkannt habt, verstanden habt! Und lebt es im Alltag, wisst es nicht nur! Erlaubt nicht mehr, dass es Euch abhandenkommt, lebt es jetzt! Und wenn Ihr es jetzt lebt und wenn jeder es jetzt lebt, so seid Ihr so sehr viele und habt so sehr die Macht denn es ist der Kampf vorbei, darum ringen zu müssen. Die kritische Masse ist erreicht, habt Ihr das verstanden? Lebt es einfach! Lebt es!

Wie können wir uns der Liebe öffnen, der Allweltliebe?

Durch Annahme. Annahme ist der einzige Weg zur Liebe und Verständnis und stets ein bisschen in den Schuhen des anderen zu gehen für eine Weile.

Hättet Ihr unsere Botschaft verstanden, dass es vorbei ist, würdet Ihr jetzt nicht mehr auf diesen Stühlen sitzen!

Allgemeines Lachen.

Wo wären wir denn dann?

Ihr würdet feiern und weinen und laufen und frei sein!

Es ist ähnlich wie die Botschaft des Kriegsendes 1945. Ihr seid so sehr traumatisiert von den Bomben und den Dramen und den Verlusten und den Schmerzen, dass Ihr es noch nicht verstehen könnt, dass es vorbei ist! Der Geruch des Dramas im Vergleich des Blutes klebt noch sehr an Euch und Ihr seht noch die Leichen der Vergangenheit um Euch, wenn Ihr das Bild versteht, doch es ist vorbei!

Es ist vorbei!

Es ist geschafft, was einstmals mit einem entschiedenen "Wir wollen es schaffen" Mitte der 1980er Jahre kollektiv von den Menschen weltweit entschieden wurde! Jetzt gilt es noch nachzuziehen, um den gesamten Überbau, den Rahmen, diesen Moloch, der seither entstanden ist, in diese Richtung zu lenken. Es ist ein gewaltiges Schiff, das nicht plötzlich seine Richtung verändern kann. Aber wenn Ihr im Vertrauen seid und in der Liebe, so seid Ihr starke Energieanker und seid Kraftgeber für Menschen, die die Verantwortung übernommen haben, Entscheidungen zu treffen aus politischer Sicht beispielsweise und habt die Möglichkeit durch liebevolles Wohlwollen und stets durch das Unterstützen der guten Dinge in etwas - und nicht das Klagen über etwas, was noch nicht geschah - durch das Unterstützen der guten Dinge immer mehr in diese Waagschale hineinzulegen. Und das ist immer besser möglich und es ist bereits geschehen und Ihr habt die Möglichkeit mit Euren Meinungskundgebungen mit Euren Freundlichkeiten mit Euren Vernetzungen über Soziale Medien beispielsweise, Euch für das Gute auszusprechen.

Das Klagen sollte jetzt ein Ende haben und sollte jenen Menschen überlassen sein, die den Tod, den Verlust oder die Trauer über andere Dinge zu beklagen haben. Ihr selbst habt keinen Grund. Habt Ihr das verstanden?

Auszug aus dem [Halbjahreschanneling am 2. Juli 2017](#) im Anastasialand durch Sabine Richter